



**UNIVERSITÄT  
ERFURT**

Philosophische  
Fakultät

## **Das Forschungsprojekt „Kino in der DDR“ – Kommunikationsstrategien in der Citizen Science-Praxis**

Marcus Plaul, M.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Wissenschaft | Digital | Kommunizieren  
Von den Grundlagen zur Praxis digitaler Wissenschaftskommunikation  
Gotha, 18. November 2019

Foto: UFA-Palast Erfurt von innen, Kinosaal 3 von Christine Riesterer/Stadtarchiv Erfurt

Pilotprojekt

# „Kino in der DDR – Rezeptionsgeschichte von ‚unten‘“

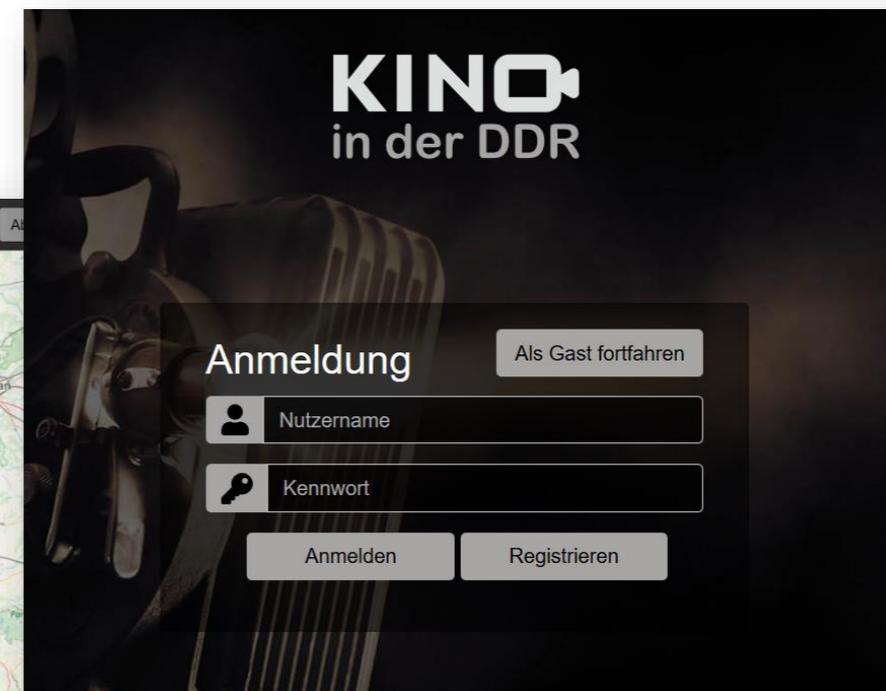
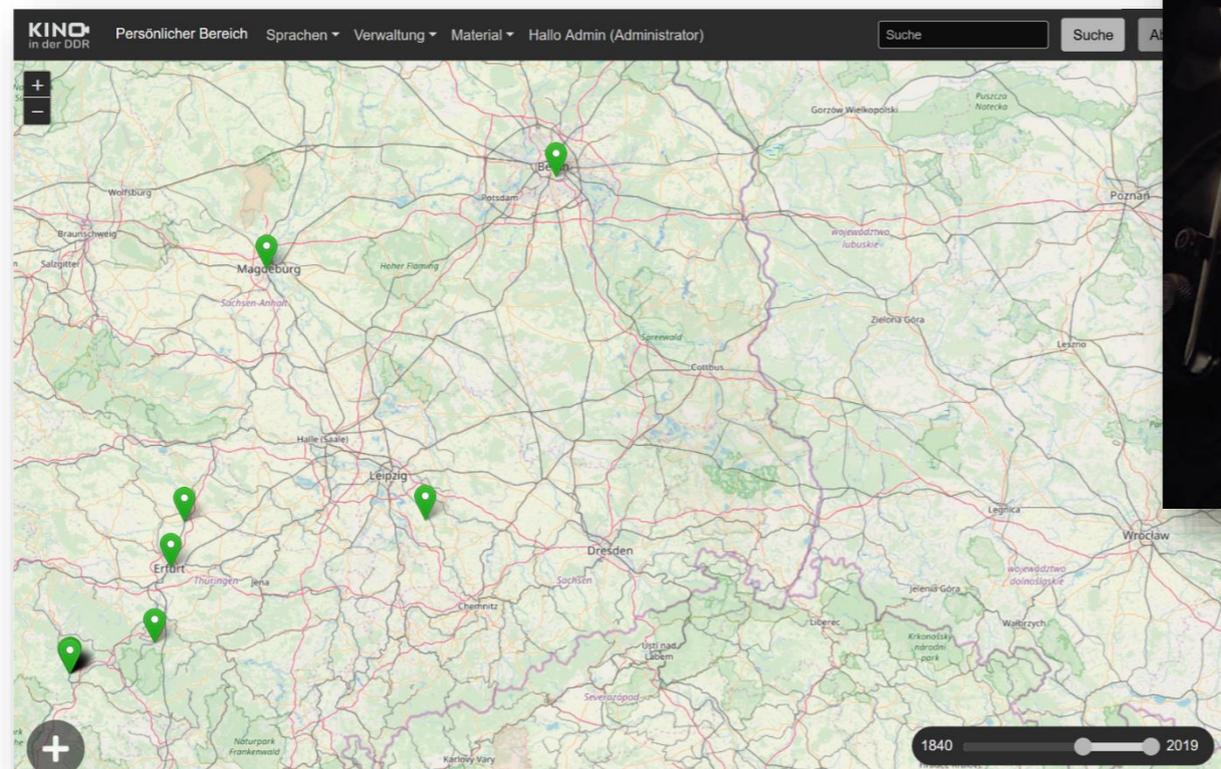
**Ziel** des Forschungsvorhabens ist es, eine **Alltagsgeschichte des Kinofilms** in der **DDR** anhand von **Erzählungen und Dokumenten** (Fotos, Briefe, Alben etc.) zu rekonstruieren.

Neben der **Aufführungspraxis vor Ort** befasst sich **die Untersuchung** auch mit der **Filmentstehung und Fankultur** zwischen 1949 und 1990.

# Aufbau einer Citizen Science-Plattform

*„Citizen Science beschreibt die Beteiligung von Personen an wissenschaftlichen Prozessen, die nicht in diesem Wissenschaftsbereich institutionell gebunden sind.“*

Grünbuch Citizen Science Strategie 2020 (GEWISS), 2016, S. 13.



## Entwicklung einer Kommunikationsstrategie

Sinn und Zweck einer geeigneten Projektkommunikation ist es, eine entsprechende Öffentlichkeit **zu finden**, diese in den Forschungsprozess **einzubinden** und nach Möglichkeit langfristig **zu halten**.

Dabei soll die Einbindung dieser interessierten Öffentlichkeit sowohl über **klassische** als auch über **digitale Kanäle** der Wissens- und Wissenschaftskommunikation erfolgen.

# Klassische Kanäle der Wissens- und Wissenschaftskommunikation

- Ansprache
- Informationsveranstaltungen
- Pressearbeit
- Kooperationen und Partnerschaften
- Workshops/Stammtische
- „Kino-Tour“



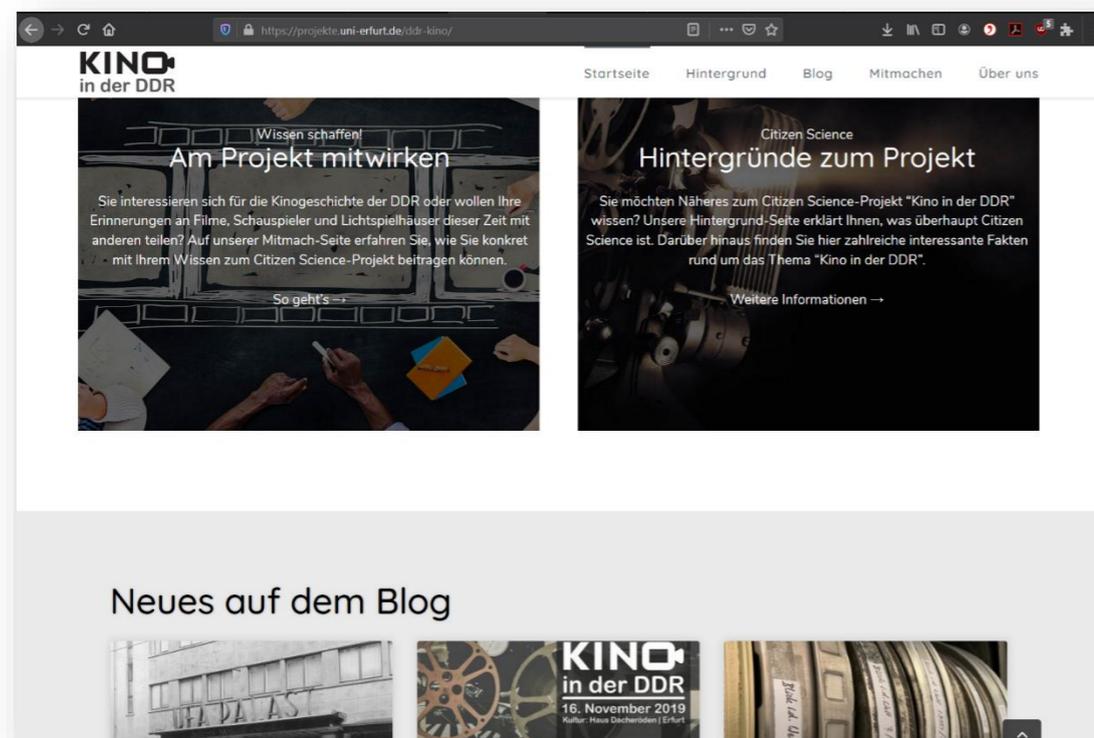
**Bürger  
schaffen  
Wissen**



Die Citizen Science Plattform

## Digitale Kanäle der Wissens- und Wissenschaftskommunikation

- Blog/Projektseite ([projekte.uni-erfurt.de/ddr-kino](https://projekte.uni-erfurt.de/ddr-kino/))
- Facebook (@kinoinderddr)
- Twitter (@kino\_ddr)
- Newsletter (Anmeldung über [kino-ddr@uni-erfurt.de](mailto:kino-ddr@uni-erfurt.de))



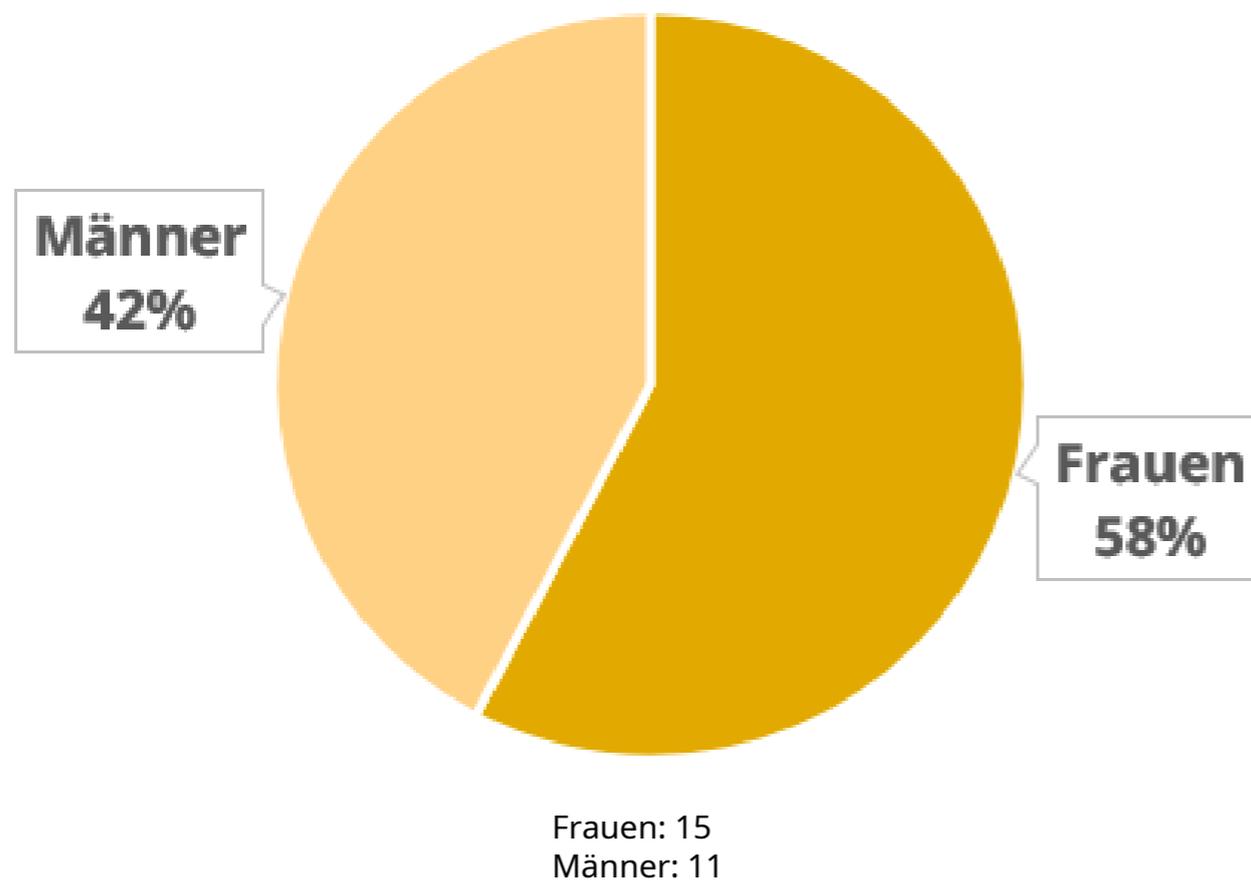
## Kontinuierliche Evaluation der Kommunikationsstrategie

Analog zum Citizen Science-Ansatz ist auch die Projektkommunikation nicht als **unidirektionaler Prozess** zu verstehen.

Mittels einer **projektbegleitenden Evaluation** der ergriffenen Kommunikationsmaßnahmen soll überprüft werden, inwieweit **die gesetzten Erwartungen** auf Seiten der WissenschaftlerInnen und beteiligten BürgerforscherInnen erfüllt werden.

## Exkurs: Kurzevaluation der Auftaktveranstaltung

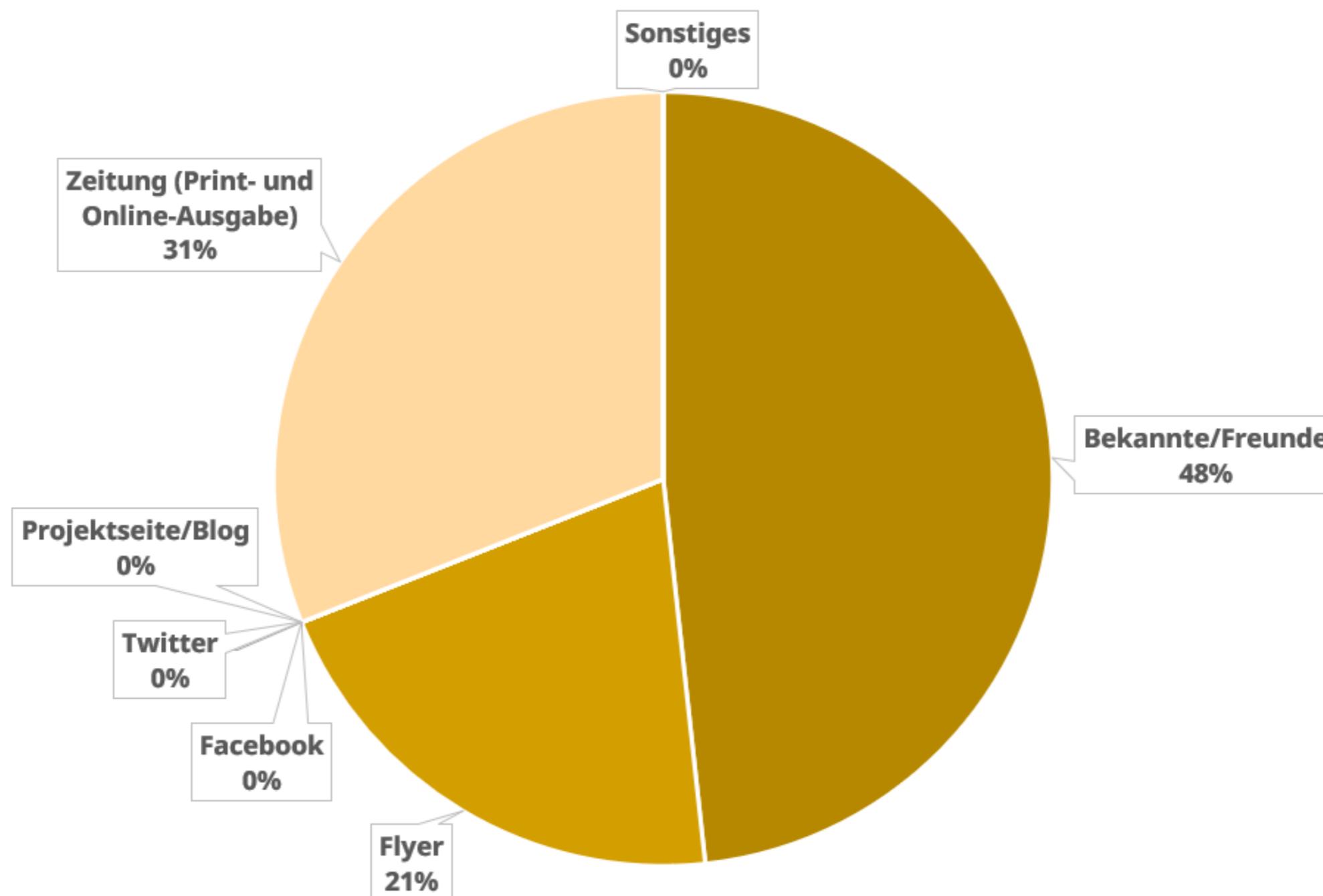
TeilnehmerInnen (n=26)



Durchschnittsalter (n=24)

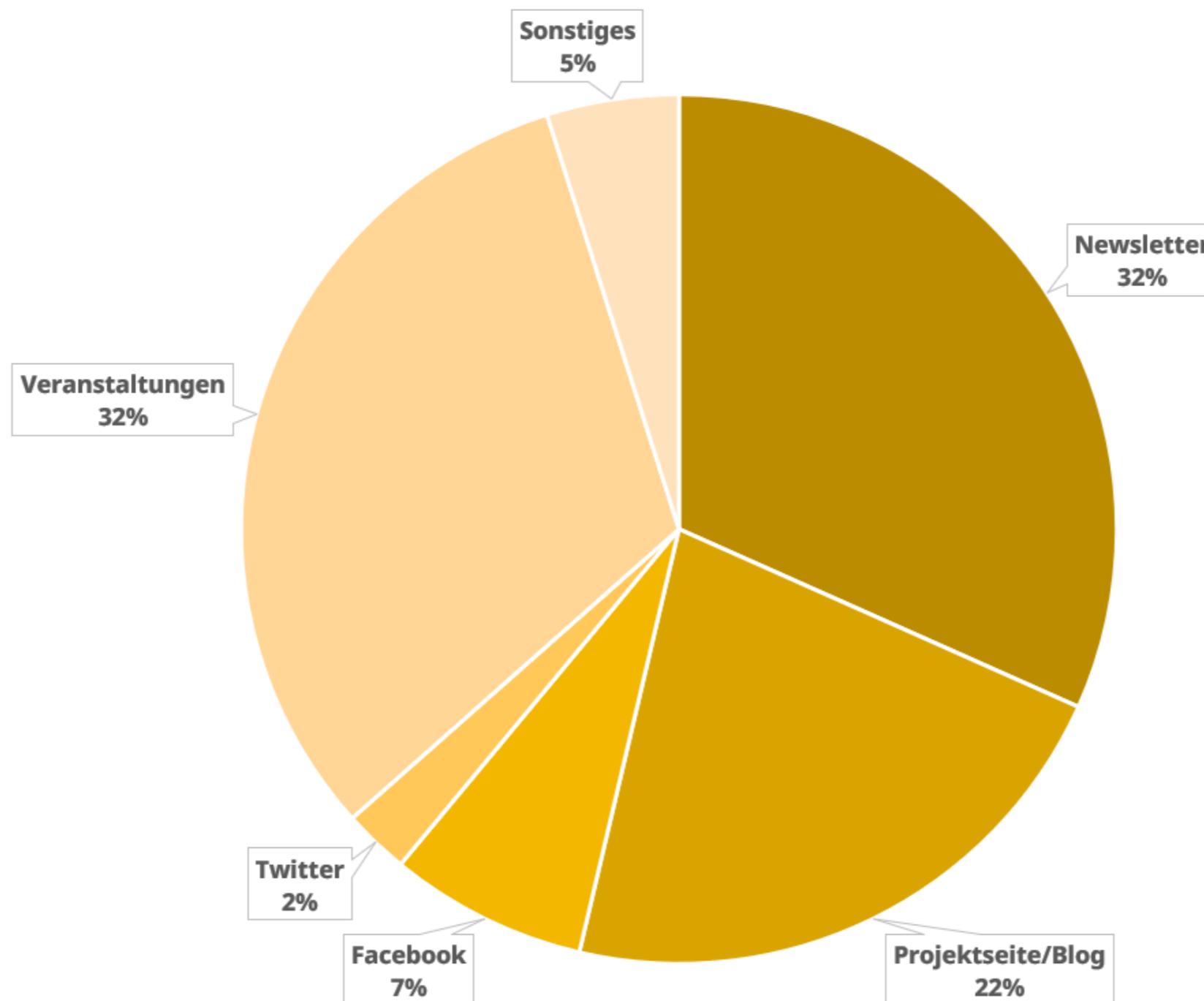
rd. **54** Jahre

## Kurzevaluation: Wie haben Sie von dieser Veranstaltung erfahren? (n=26)



Bekannte/Freunde: 14, Flyer: 6, Zeitung: 9 (Mehrfachnennungen möglich)

## Kurzevaluation: Über welche Kanäle würden Sie am ehesten mit dem Projekt in Verbindung bleiben wollen? (n=26)



Newsletter: 13, Projektseite/Blog: 9, Facebook: 3, Twitter: 1, Veranstaltungen: 13, Sonstiges: 2 (Mehrfachnennungen möglich)

# „Panorama-Kino“ Erfurt

Kinderkino der 50er Jahre

DEFA

Es ist ein Teil meines Lebens!

Erinnerungen an Filme und Darsteller

Was interessiert Sie an dem Thema

**KINO**  
in der DDR ?

Kinobesuche

Kino als Ritual

Kindheitserinnerungen

Aufführungseinschränkungen

Verbotene Filme

**UNIVERSITÄT  
ERFURT**

Philosophische  
Fakultät

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Marcus Plaul, M.A. Kommunikations- und Medienwissenschaft

Universität Erfurt  
Seminar für Medien- und Kommunikationswissenschaft  
Nordhäuser Str. 63  
99089 Erfurt

Mitarbeitergebäude 2 / Raum 0.22  
Telefon: 0361 / 737 44 92  
E-Mail: [marcus.plaul@uni-erfurt.de](mailto:marcus.plaul@uni-erfurt.de)